

PFARREIENGEMEINSCHAFT NEUSS-MITTE



PFARNACHRICHTEN 30.01.2022 – 06.02.2022



Zu Beginn ein GEISTLICHES WORT

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Kirchen, liebe Pfarrgemeinde,

nun sind es am 02. Februar schon 40 Tage her, dass wir Weihnachten gefeiert haben. Und noch einmal strahlt noch etwas vom Glanz des Geburtsfestes unseres Herrn Jesus Christus in unseren Alltag, wenn wir an diesem Tag das Fest der Darstellung des Herrn begehen.

Nach den Angaben des Evangelisten Lukas bringen die Eltern Jesu den Erstgeborenen dem Gesetz des Mose entsprechend in den Tempel, um ihn dem Herrn zu weihen und das vorgeschriebene Reinigungsoffer darzubringen. Dort begegnen sie Simeon und Hanna, zwei Menschen, die ihr Leben Gott geweiht haben. Sie erkennen in dem unscheinbaren Säugling den erwarteten Messias, loben Gott und preisen Jesus als das Licht und das Heil aller Völker. Schon seit dem Beginn des 5. Jahrhunderts wurde am 40. Tag nach der Geburt des Herrn das Fest seiner Darstellung im Tempel gefeiert.

Weil er von Simeon und Hanna als Licht der Völker gepriesen wurde, kam in etwas späterer Zeit eine besondere Kerzenweihe und Lichterprozession hinzu, was diesem Fest auch den Namen „Maria Lichtmeß“ eintrug.

Empfangen wir an diesem Tag wie Hanna und Simeon den Herrn auch in unserer Mitte und entsprechen wir der Symbolkraft der geweihten Kerzen, die wir an diesem Tag entzünden: Werden wir wieder neu Feuer und Flamme für unseren Herrn und beten wir:

„Sei gepriesen, Herr, unser Gott. Dein ist der Tag, und dein ist auch die Nacht. Wir sagen dir Dank für das Licht, die erste Gabe deiner Schöpfung, und wir bitten dich: Lass Christus, die Sonne der Gerechtigkeit, in unserem Herzen nicht untergehen, damit wir aus dieser Zeit, die überschattet ist von Angst und Zweifel, in das Licht gelangen, in dem du wohnst. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.“ (GL 661,1)

Msgr. Wilfried Korfmacher

UNSERE GOTTESDIENSTE

Wichtiger Hinweis: Die Entwicklung der Pandemie ist nicht vorherzusehen, daher kann es jederzeit zu Änderungen der staatlichen und kirchlichen Anordnungen zum Schutz gegen die Ausbreitung des Corona-Virus kommen. Im Fall einer solchen Änderung werden wir die Gottesdienstordnung kurzfristig anpassen. Bitte beachten Sie daher stets auch unsere Aushänge (Schaukästen) und die Informationen auf der Internetseite unserer Pfarreiengemeinschaft unter www.neuss-mitte.de

Samstag, 29. Januar

Vorabend 4. Sonntag im Jahreskreis

Jer 1,4-5.17-19,1 Kor 12,31-13,13, Ev: Lk 4,21-30

Kollekte Tokyo/Myanmar

17.30 Uhr St. Pius X.

Sonntagvorabendmesse, LuV Fam. Jansen und Muschalek

17.30 Uhr St. Quirin

Sonntagvorabendmesse mit Kommunionkindern,
anschl. lat. Komplet

Sonntag, 30. Januar

4. Sonntag im Jahreskreis

Jer 1,4-5.17-19,1 Kor 12,31-13,13, Ev: Lk 4,21-30

Kollekte Tokyo/Myanmar

8.00 Uhr St. Quirin

Hl. Messe

8.45 Uhr St. Barbara

Hl. Messe, Maria Do Thi Lang

9.00 Uhr St. Marien

Hl. Messe der portugiesischen Gemeinde

9.30 Uhr St. Pius X.

Familienmesse mit Kommunionkindern
aus St. Pius X. und Hl. Dreikönige

9.30 Uhr Immaculata (Kapelle)

Hl. Messe

10.00 Uhr St. Quirin

Lateinisches Hochamt

10.00 Uhr St. Kamillus

Hl. Messe der italienischen Gemeinde

11.30 Uhr Hl. Dreikönige

Hl. Messe, JG Pfarrer Klaus Martin Reichenbach /
Rosemarie Stasch und Stefan u. Hiltrud Stasch

11.30 Uhr St. Marien

Hl. Messe mit Kommunionkindern

13.00 Uhr St. Marien

Hl. Messe der kroatischen Gemeinde

15.00 Uhr St. Pius X.

Hl. Messe der polnischen Gemeinde

16.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe der spanischen Gemeinde

18.00 Uhr St. Marien

Hl. Messe



Montag, 31. Januar

Hl. Johannes Bosco

9.00 Uhr St. Marien

Hl. Messe, für eine Verstorbene / JG Emilda Josafin Jeyaseelan

11.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe (statt in St. Sebastian)

18.00 Uhr St. Kamillus

Hl. Messe, Hans Weil

Dienstag, 1. Februar

8.45 Uhr St. Pius X.

Rosenkranz

9.00 Uhr St. Pius X.

Exequien, anschl. Beerdigung † Margarete Kerkhof,

11.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe (statt in St. Sebastian)

18.00 Uhr St. Quirin

Hl. Messe, Josef u. Luzie, Eltern beiderseits, Geschwister,
Hedwig, deren Eltern und Geschwister

20.30 Uhr St. Pius X.

Abendgebet Firmlinge

Mittwoch, 2. Februar

Darstellung des Herrn - Lichtmess

Ev: Lk 2,22-40

Blasiussegen nach allen Messfeiern

8.00 Uhr St. Kamillus

Schulmesse Görresschule mit Kerzenweihe, für eine Verstorbene

11.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe mit Kerzenweihe, (statt in St. Sebastian)

18.00 Uhr St. Pius X.

Hl. Messe der polnischen Gemeinde

18.00 Uhr St. Barbara

Hl. Messe mit Kerzenweihe

19.00 Uhr Hl. Dreikönige

Festmesse mit Kerzenweihe

19.00 Uhr St. Marien

Festmesse mit Kerzenweihe, für einen Verstorbenen



19.00 Uhr St. Quirin
20.00 Uhr St. Kamillus

Festmesse mit Kerzenweihe
Andacht Gebetskreis

Donnerstag, 3. Februar

Hl. Blasius
Blasiussegen in allen Messfeiern



8.00 Uhr St. Quirin
9.00 Uhr Hl. Dreikönige
11.30 Uhr St. Quirin
17.30 Uhr St. Marien
18.00 Uhr St. Marien

Schulgottesdienst Münsterschule
Exequien mit der kfd (Kollekte Burundi), für einen Verstorbenen
Hl. Messe (statt in St. Sebastian)
Rosenkranz
Hl. Messe anschl. eucharistische Anbetung bis 19.15 Uhr,
StM Geschw. Käthe u. Else Esser / JG Heinz Dietz

Freitag, 4. Februar

Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr Hl. Dreikönige
8.10 Uhr St. Quirin
9.30 Uhr St. Quirin
11.30 Uhr St. Quirin
16.00 Uhr Immaculata (Kapelle)
18.00 Uhr St. Pius X.

Schulmesse Dreikönigenschule
Schulgottesdienst Oberstufe Gymnasium Marienberg
Hl. Messe anschl. Anbetung und sakramentaler Segen
Hl. Messe (statt in St. Sebastian)
Hl. Messe
Hl. Messe anschl. Anbetung und sakramentaler Segen,
für eine Verstorbene

Samstag, 5. Februar

Hl. Agatha
Blasiussegen nach allen Messfeiern

10.30 Uhr St. Quirin
11.30 Uhr St. Quirin
16.00 Uhr St. Marien

Beichtgelegenheit bis 11.30 Uhr (Kaplan del Rio Blay)
Orgelstunde zur Marktzeit
Beichtgelegenheit bis 16.45 Uhr (Msgr. Korfmacher)

Vorabend 5. Sonntag im Jahreskreis
Jes 6,1-2a.3-8,1 Kor 15,1-11, Ev: Lk 5,1-11

17.30 Uhr St. Pius X.
17.30 Uhr St. Quirin

Sonntagvorabendmesse mit Blasiussegen
Sonntagvorabendmesse mit Blasiussegen mit Kommunionkin-
dern, anschl. lat. Komplet, StM Ehel. Philipp Oidtmann, Otto Toe-
nnesmann, Ilse Oidtmann und Hilde Wünneberg / Anton Kauertz

Sonntag, 6. Februar

5. Sonntag im Jahreskreis
Jes 6,1-2a.3-8,1 Kor 15,1-11, Ev: Lk 5,1-11
Blasiussegen nach allen Messfeiern



8.00 Uhr St. Quirin
8.45 Uhr St. Barbara
9.00 Uhr St. Marien
9.30 Uhr St. Pius X.

9.30 Uhr Immaculata (Kapelle)
10.00 Uhr St. Quirin
10.00 Uhr St. Kamillus

Hl. Messe mit Blasiussegen
Hl. Messe, Maria Do Thi Lang
Hl. Messe der portugiesischen Gemeinde
Familienmesse mit Blasiussegen
mit Kommunionkindern aus St. Pius X. und Hl. Dreikönige
Hl. Messe
Lateinisches Hochamt mit Blasiussegen
Hl. Messe der italienischen Gemeinde

11.30 Uhr Hl. Dreikönige

Hl. Messe mit Blasiussegen, StM Eheleute Schneider / Eleonore Grosser / Georg Widmann und Familie Cepuran, Marija, Stjepan, Janko / Leonore Grosser

11.30 Uhr St. Marien

Hl. Messe mit Messdienerneinführung u. Kommunionkinder

15.00 Uhr St. Pius X.

Hl. Messe der polnischen Gemeinde

16.30 Uhr St. Quirin

Hl. Messe der spanischen Gemeinde

16.30 Uhr St. Barbara

Hl. Messe der tamilischen Gemeinde

18.00 Uhr St. Marien

Hl. Messe, StM Ehel. Irnich / Hedwig u. Adolf Kurylo

GOTTESDIENSTE IN DEN ORDENSHÄUSERN, KLÖSTERN UND KRANKENHÄUSERN

Derzeit finden hier – mit Ausnahme der Sonntagsmesse im Kloster Immaculata - keine öffentlichen Gottesdienste statt. **In der Hl. Messe im Kloster Immaculata gilt die 2G+-Regel (genesen, geimpft, aktuell getestet) und das Tragen eines FFP2- oder medizinischen Mund-Nasenschutzes.**

MIT DEN ANGEHÖRIGEN BETEN WIR AM GRAB DER VERSTORBENEN

†
†
†
†
†

†
†
†
†

Wir bitten um ein Gebet für die Verstorbenen. Sie mögen ruhen in Frieden.

KIRCHENMUSIK IN DER LITURGIE

Wegen der unsicheren Lage in der Corona-Pandemie wird das aktuelle kirchenmusikalische Programm der Pfarreien **Heilige Dreikönige** und **St. Pius X.** auf der Webseite www.kirchenmusik-information.de veröffentlicht.

Sonntag, 30.01.2022

10:00 Uhr, St. Quirin

Gregorianik „Laetetur cor“, 4. Choralmesse [Schola Damen]

Sonntag, 06.02.2022

10:00 Uhr, St. Quirin

Gregorianik „Venite adoremus“, 8. Choralmesse [Schola Herren]

AKTUELLES AUS UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT UND DEM SENDUNGSRAUM

Kathkurs zum Thema Stärkungssakrament am 03.02.

Der nächste **Kathkurs** findet Donnerstag, den **03.02.**, **ab 19:30 Uhr in Präsenz** in der **Kirche St. Pius X.** statt. Es wird um das Stärkungssakrament der Krankensalbung gehen. Vielen Christen ist das früher mit „letzte Ölung“ bezeichnete Sakrament fremd und sie schrecken allein wegen der Bezeichnung davor zurück. Es geht jedoch um die Stärkung, welche Gläubige in Momenten von Todesgefahr und ernsthafter Krankheit durch das Sakrament der Krankensalbung positiv erfahren können. Wie bei jedem Kathkurstreffen wird es zunächst einen filmischen Input geben, dem eine intensive Kleingruppendiskussion folgt. Dazwischen werden Lieder gesungen, bevor die Teilnehmenden mit einem Segen wieder auseinander gehen. Herzliche Einladung zur Teilnahme durch das Alphateam Neuss-Mitte. Etwaige Rückfragen beantwortet Diakon Georg Langer per Mailanfrage oder www.kathkurs.de. Es gelten die aktuellen Coronavorschriften für Gottesdienste und Katechesen in Kirchen: Maske und Abstand.



GRUPPEN UND VERBÄNDE

Patrizierrunde der Legion Mariens

Zum Thema „DEUTSCHLAND BRAUCHT MARIA“ findet die nächste Patrizierrunde am **07.02.** von **15:30 Uhr-17:30 Uhr** im **Pius-Saal** des **Pfarrheimes** von **St. Pius X.** statt. Sie ist offen für alle interessierten Katholiken.

EINRICHTUNGEN

Kath. Öffentliche Büchereien

Die Büchereien der Pfarreiengemeinschaft Neuss-Mitte können alle unter 2 G Bedingungen besucht werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

TERMINE UND HINWEISE

Gebetstag und Kollekte für Myanmar am „Tokyo-Sonntag“ Partnerschaft mit Erzbistum Tokio

Am **30.01.** rufen die Erzbistümer in Köln und Tokio dazu auf, den alljährlichen „Tokyo-Sonntag“ als Weltgebetstag für Myanmar zu begehen. In den Gottesdiensten am Samstagabend und Sonntag sammeln sie gemeinsam die Kollekte und beten für die Menschen in einem der ärmsten Länder der Welt.

Die beiden Erzbistümer blicken gemeinsam mit dem Bistum Regensburg und dem Katholischen Akademischen Ausländerdienst (KAAD) mit Sorge auf die angespannte Situation der Menschen in Myanmar. Daher laden sie in diesem Jahr besonders dazu ein, durch die Kollekte und die Gebete Solidarität mit den Menschen in Myanmar zu zeigen. Die Kirche in Myanmar unterstützt seit Jahren mit ihrem Einsatz alle Myanmarern und fördert dadurch den Dialog jenseits von Religion und Ethnie.

Genau vor einem Jahr, am 01.02.2021, wurde die demokratisch gewählte Regierung in Myanmar durch einen gewaltsamen Militärputsch gestürzt. Bis heute kommt es in dem südostasiatischen Land zu kriegerischen Konflikten, bei denen vor allem Minderheiten die Leidtragenden sind. Dörfer und Städte, Kirchen und Klöster werden bombardiert und von Artillerie beschossen, Zivilisten als lebendige Schutzschilde missbraucht, Dörfer werden niedergebrannt und die Reis-ernte vom Militär geplündert.

Die Christen vor Ort beteiligen sich an den Protesten gegen das Militär. Sie fordern Frieden für jeden Menschen in ihrem Land. In einem Weihnachtsgottesdienst vor nur wenigen Wochen wurden mehr als 35 Menschen getötet, darunter viele Frauen und Kinder, schildert Father Celso Ba Shwe, der Apostolische Administrator der Diözese Loikaw. Die Lage in der Provinzhauptstadt Loikaw im Osten des Landes eskalierte derzeit durch Stromausfälle, zeitweises Abschalten des Internets und weitere Gewalt. Zahlreiche Christen in Myanmar flüchten in diesen Tagen aus der Stadt, um sich vor neuen Eskalationen in Sicherheit zu bringen.

Seit 68 Jahren gibt es die "Gemeinschaft des Betens und gegenseitigen Sich-Helfens". Der Kölner Kardinal Josef Frings und sein japanischer Amtsbruder Peter Tatsuo Doi aus Tokio haben die partnerschaftliche Unterstützung im Jahr 1954 ins Leben gerufen. Gleichzeitig zum „Tokyo-Sonntag“ im Erzbistum Köln wird im Erzbistum Tokio der „Köln-Sonntag“ gefeiert. Bis heute besuchen Bischöfe beide Bistümer und beleben in gemeinsamen Anliegen die Partnerschaft. Eine finanzielle Unterstützung aus Köln für das Partnerbistum Tokio ist schon seit dem japanischen Wirtschaftsaufschwung der 1960er- und 70er-Jahre nicht mehr nötig. Beide Bistümer unterstützen daher bereits seit Jahren Projekte in Myanmar und beten für die Menschen vor Ort. Aufgrund des Militärputsches und der besonderen Ausnahmesituation legen sie den Fokus in diesem Jahr gezielt auf die Situation der Christen in Myanmar.

AKTUELLE MASSNAHMEN ZUM CORONASCHUTZ

Bis auf weiteres gelten folgende Regelungen: (Stand 28.12.2021)

- Beim Betreten der Kirche wird Ihnen ein Desinfektionsmittel gereicht.
- Sie brauchen Ihre Anwesenheit nicht in Listen einzutragen.
- Alle Gottesdienstbesucher sind während des gesamten Aufenthaltes in der Kirche, auch am Sitzplatz, verpflichtet, eine **medizinische Maske** zu tragen. Als medizinische Masken gelten die sogenannten OP-Masken, FFP2-Masken sowie Masken des Standards KN95/N95,
- Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind Zelebranten, liturgische Dienste, Lektoren und Vorsänger – unter Wahrung des Mindestabstandes;
- Kinder bis zum schulpflichtigen Alter sind ebenfalls von der Maskenpflicht befreit. Soweit Kinder unter 14 Jahren aufgrund der Passform keine medizinische Maske tragen können, ist ersatzweise eine Alltagsmaske zu tragen;
- Halten Sie bitte die Abstände von 1,50 Metern nach allen Seiten ein.
- Die Plätze in den Kirchenbänken sind entsprechend des einzuhaltenden Abstandes für Sie markiert. Personen aus einem Haushalt müssen aber nicht getrennt Platz nehmen.
- **Gemeindegesang** in Gottesdiensten ist mit medizinischer Maske erlaubt.
- Die Gaben von Brot und Wein werden grundsätzlich abgedeckt.
- Der Zelebrant und alle an der Austeilung der Kommunion Beteiligten desinfizieren sich die Hände, bevor sie die Hostien berühren und austeilen.

- **Die HI. Kommunion** wird den Gläubigen an deren Sitzplatz und ausschließlich in die Hand gereicht.
- **Beichtgelegenheit** ist zu den angegebenen Zeiten ausschließlich in St. Quirin (linke bzw. rechte Chorkonche) und St. Marien (Pietà-Kapelle bzw. Chorraum) möglich.
- Das **Pastoralbüro** bleibt derzeit für den Publikumsverkehr geschlossen, ist aber telefonisch und per E-Mail erreichbar.

Redaktionsschluss der Pfarrnachrichten vom 06.06.2022 – 20.02.2022;
für Textbeiträge und Bestellung von Messintentionen: Dienstag, 02.02.2022, 11.30 Uhr

Pastoralbüro der Pfarreiengemeinschaft Neuss-Mitte

Büro am Quirinusbauwerk, Freithof 7, 41460 Neuss

Tel. 02131/22 23 27, Fax 02131/27 86 24 Email: kirche@katholisch-neuss.de

Montags bis freitags 9.30-12 Uhr, sowie montags bis donnerstags 14.30-17 Uhr

Leitender Pfarrer

Pfr. Andreas Süß, Tel. 02131/222327, andreas.suess@erzbistum-koeln.de

Pfarrvikar und Kapläne

Msgr. Wilfried Korfmacher, Tel 02131/271944, wilfried.korfmacher@erzbistum-koeln.de

P. Gregory, Tel. 02131/276725, Pater.Gregory@neuss-mitte.de

Pfr. Markus Polders, Tel.: 0177/8529769, markus.polders@erzbistum-koeln.de

Kpl. Francisco Javier Del Rio Blay, Tel.: 0175/2061239, francisco-javier.del-rio-blay@erzbistum-koeln.de

P. Job Addai, Tel.: 01511/1729692, job.addai@erzbistum-koeln.de

Diakone

Michael Thiele, Tel 02131/409431, michael.thiele@erzbistum-koeln.de

Georg Langer, Tel. 02131/82925 georg.langer@erzbistum-koeln.de

Hermann-Josef Lorenzen, Tel 02131/3673730, hermann-josef.lorenzen@erzbistum-koeln.de

Pastoralreferent/Gemeindeferentin

Thomas Burgmer, Tel. 02131/4089002, thomas.burgmer@erzbistum-koeln.de

Caja Steffen, Tel. 01512/5851874, caja.steffen@erzbistum-koeln.de

Subsidiare und weitere Priester:

Pfr. David Orlando Abril Correa, Tel. 0211/329848 Pfarrer.Abril@neuss-mitte.de

Pfr. Prof. Dr. Michael Durst, Tel 02131/21432, Professor.Durst@neuss-mitte.de

Pfr. Msgr. Jochen Koenig, Tel. 02131/1534750, Pfarrer.Koenig@neuss-mitte.de

Pfr. i.R. Hermann-Josef Schmitz, Tel 02131/2032420, hermann-josef.schmitz@erzbistum-koeln.de

Priesterlicher Notruf für Sakramentenspendung in Todesgefahr, wenn die Priester aus Neuss-Mitte nicht zu erreichen sind: 02131/529-500

Telefonseelsorge: Anonym, rund um die Uhr: 0800/111 0 111; www.telefonseelsorge-neuss.de

Kirchenmusiker:

Seelsorgebereichsmusiker/Münsterkantore Joachim Neugart, Tel. 02131/21719, Joachim.Neugart@neuss-mitte.de

Regionalkantore Michael Landsky, Tel. 02181/212233, Michael.Landsky@neuss-mitte.de

Pfarrgemeinderat: Bernhard Wehres, Freithof 7, 41460 Neuss, pfarrgemeinderat@neuss-mitte.de

Verwaltungsleiter: Paul Goertz, Tel. 02131/7186472, paul.goertz@erzbistum-koeln.de

Rendantur: Karl-Oberbach-Straße 40, 41515 Grevenbroich, Tel 02181/7571-0

Unser Spendenkonto:

KGV Neuss-Mitte, IBAN: DE93 3055 0000 0093 3659 14; BIC: WELA DE DN. Spendenbescheinigung möglich: Bis 200 € gilt der Einzahlungsbeleg; bei Beträgen über 200 € bitte im Überweisungstext angeben: Zweck, Straße, Hausnummer, Postleitzahl

Homepage: www.neuss-mitte.de **Newsletter** bestellen: webmaster@neuss-mitte.de

